

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1849

137 (20.5.1849)



Karlsruher Tagblatt.

Nro. 137.

Sonntag den 20. Mai

1849.

Bekanntmachungen.

Nr. 3395. Das großh. badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden betr. Die Ziehung derjenigen 20 Serien, welche die in der 14. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 1000 Loos-Nummern bezeichnen, wird

Donnerstag den 31. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe den 18. Mai 1849.

Großh. Eisenbahn-Schuldentilgungs-Casse.

Die Zeitverhältnisse veranlassen uns, die hiesige Sommermesse nicht am ersten Montag im Juni d. J. abhalten zu lassen. Zu diesem Beschlusse sind wir um so mehr gekommen, als ein bedeutender Theil der sonst die hiesige Messe Besuchenden ihre Buden abbestellt haben.

Den Tag des Beginns derselben werden wir demnächst veröffentlichen.

Karlsruhe den 19. Mai 1849.

Der Gemeinderath.

Malsch.

M. Erhardt.

Deutscher Phönix.

Wir bringen hienit zur öffentlichen Kenntniß, daß die gedruckten Auszüge des Protokolls der Generalversammlung vom 28. April d. J. bei dem Agenten Herrn Mallebrein dahier und in unserem Geschäftslokale (Langstraße Nr. 152.) in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe den 19. Mai 1849.

Versicherungs-Gesellschaft des deutschen Phönix.

Section Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Nr. 9734. Vom 15. auf den 16. d. M. wurde einem bei dem hiesigen Freikorps stehenden und in der Kaserne des Dragoner-Regiments dahier einquartierten Manne nachstehend beschriebene Gegenstände aus seinem verschlossenen Koffer entwendet. Wir bringen dies zum Behufe der Fahndung auf den zur Zeit noch unbekanntem Thäter, sowie auf das Entwendete zur öffentlichen Kenntniß.

Beschreibung der entwendeten Gegenstände:

- 1) 1 Ueberrock von schwarzem feinem Tuch mit einer Reihe Seidenknöpfe, einer Brusttasche und zwei Taschen am hintern Theil, in welche man unter dem Rock hinein greift; die Schöße des Rockes sind mit schwarzem Seidenzeug gefüttert, die Armeel mit gelbem Zeug und auf der innern Lendengegend war der Name A. Connis schwarz eingezeichnet;
- 2) 2 seidene Herrenshawles, die eine blau und weiß, die andere hellbraun und weiß;
- 3) 1 Weste mit zwei Reihen Knöpfen, schwarz und grau karottirt;
- 4) 1 Paar schwarze Buckskinhosen mit Stegen;
- 5) 2 Hemden von feinsten holländischer Leinwand.

Karlsruhe den 16. Mai 1849.

Großh. Stadtm.

Schäg.

Jachmann.

Da der Unterricht an dem hiesigen Lyceum gestern wieder begonnen hat, so werden die noch fehlenden Schüler der Lycealklassen zum regelmäßigen Besuche desselben hiermit wiederholt aufgefordert.

Karlsruhe den 19. Mai 1849.

Die Lyceumsdirektion.

E. Kärcher.

Der Unterricht im Voisot'schen Institut beginnt am Montag den 21. Mai wieder.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Die nachbenannte Behausung der Schuhmachermeister Karl Könniger'schen Kinder dahier wird

Donnerstag den 7. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf die seitige Bureau unter Vorbehalt obervermündschaftlicher Genehmigung öffentlich versteigert, nämlich: ein zweistöckiges Haus nebst Seiten- und Hintergebäude und Hof Nr. 42. der Spitalstraße, neben dem großh. Obrist Schuberg und Küfer Fischer's Wittwe.

Karlsruhe den 10. Mai 1849.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. A.

Sauer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Erbsprinzenstraße Nr. 3. ist eine Wohnung im untern Stock, aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auch Gartengenuss bestehend, auf den 23. Juli d. J. oder auch sogleich zu vermieten.

Herrnstraße (kleine) Nr. 17. ist im dritten Stock des Vorderhauses ein Mansardenlogis, bestehend in drei ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Ferner ist im Hinterhaus (unterer Stock) ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zugleich kann Kost gegeben und Wasche besorgt werden.

Querstraße Nr. 14, zunächst am Ruppurthor, ist bis 23. Juli der mittlere Stock im Hinterhaus zu vermieten, bestehend in Stube, Alkos, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Behälter an der Stiege um Requisiten aufzubewahren, auch einen Brunnen mit gutem Wasser; das Logis kann bei Hrn. Remmels, welcher daselbst wohnt, eingesehen werden und das Nähere ist in Nr. 1. auf der Insel zu erfragen.

Spitalstraße Nr. 7. sind im zweiten Stock zwei Logis, jedes mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, und im dritten Stock ein Logis mit 3 oder 4 Zimmern und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten, letzteres kann auch sogleich bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Zirkel (äußerer) Nr. 6., Eck der Adlerstraße, ist im 3. Stock ein schönes Logis, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern sammt Küche, Keller, Speicherkammer und allen übrigen Erfordernissen, sogleich oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Zirkel (innerer) Nr. 26. ist auf den 1. Juni ein hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten; auch kann ein solches sogleich abgegeben werden.

In der Nähe des Kriegsministeriums sind einige sehr schön möblierte Zimmer billig zu vermieten u. sogleich zu beziehen. Das Nähere im Kontor dieses Blattes.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht in einem anständigen Hause eine Stelle. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Am verflossenen Freitag den 18. d. ging zwischen 2 und 4 Uhr über den Schloßplatz durch die Schloßstraße bis auf den Marktplatz eine silberne mit einem goldenen Rande versehene Cylinderuhr verloren. Der redliche Finder wird gebeten, sie Kronenstraße Nr. 8. im 2. Stock gegen eine gute Belohnung zurückzugeben.

(1) [Entflohener Kanarienvogel.] Ein Kanarienvogel, graugescheckt mit einem schmalen weißen Ring um den Hals, hat sich aus dem Hause Nr. 30 und 32. der neuen Adlerstraße verflogen. Wer ihn unverfehrt dahin zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Langenstraße Nr. 86. ist ein gutes Reitpferd zu verkaufen.

Ein hiesiger Staatsdiener sucht einen Acker zu pachten, wo möglich in der Nähe des Mühlburgerthors. Wer einen solchen abzulassen gesonnen ist wird freundlichst ersucht, dies in der Amalienstraße Nr. 71. anzuzeigen.

Weinverkauf.

In der Karl-Friedrichstraße Nr. 21. werden reingehaltene Ueberheiner Weine 1847r à 8 kr., 1848r à 12 kr., 1846r à 20 und 24 kr. und zu höhern Preisen per Maas in gefälligem Quantum verkauft.

Privat-Bekanntmachungen.

Bei dem Unterzeichneten wird trockenes 4' langes waldbannen Scheitholz abgegeben, das Klafter zu 8 fl.

W. Bitter.

Waldhaar (f. g. Seegras)

in guter geruchloser Qualität bei
Jakob Ammon.

Patentirte Puzsteine.

(Patent Scouring Briks.)

Von einem Londoner Hause ist mir die alleinige Niederlage von diesen patentirten Puzsteinen für das Großherzogthum Baden überlassen worden.

Es ist dies ein im Westen von England aus einer einzig und allein dort zu findenden weißen sandfreien Erde zu Steinen geformtes Puzmittel, womit alle Metalle, als: Messing, Kupfer, Zinn, Eisen, Stahl, Neusilber, Silber, mit ganz geringer Mühe und in der kürzesten Zeit den feinsten und dauerhaftesten Glanz und Politur erhalten.

Ich erlaube mir daher, dasselbe zur geneigten Abnahme bestens zu empfehlen.

Conradin Saagel.

Bielefelder Tischgebild.

Mein wirkliches Commissionslager in Bielefelder Tischtüchern, Servietten und Handtüchern ist durch frische Zusendungen ergänzt und werden zu ermäßigten Preisen verkauft bei

M. Urbino, Langestraße Nr. 98.

Militär-Zündhütchen

von anerkannter guter Qualität empfiehlt

Louis Steurer,
am Spitalplatz.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich mich da- hier als Bürger und Schuhmachermeister etablirt und mit der Wittwe des Schuhmachermeisters Gustav Marfels verehelicht habe, deren Geschäft ich seit einem Jahr als Führer vorgestanden bin, wie dies früher 5 Jahre in jenem der Frau Wittwe Schellenaubauer hier der Fall war.

Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen verbindlichst danke, bitte ich, unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung um dessen fernere Erhaltung.

Karlruhe den 16. Mai 1849.

Ludwig Wacker, Schuhmachermeister,
Amalienstraße Nr. 11.

Mlle. Möbler,

Langestraße Nr. 122.,

verkauft von heute an zu **bedeutend herabgesetzten** Preisen.

Bänder, Strohhüte, Blumen, Gürtel, feine Lingerie jeder Art, Tulle, Seidewaaren in allen Farben, und wird für jeden Bedarf zum Verarbeiten ausgeschnitten, alle Fournituren, Tulle apret zu Crepphüten in jeder Farbe u. s. w.

Arbeit wird jede in Pug, Lingerie, Moden zu **auffallend billigem** Preis angenommen.**Strohhüte** zu richten, waschen, garniren, worauf ein geehrtes Publikum aufmerksam gemacht wird.Lange- und Waldstraß-Ecke,
in den drei Kronen, im zweiten Stock.**Beiertheim.**

Bei Unterzeichnetem findet heute Tanzbelustigung statt, wozu höflich einladet

F. Reich, zum Stephanienbad.**Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.**

Montag den 21. d. M. nimmt der Unterricht in sämtlichen Abtheilungen und Schulen seinen Fortgang, wovon wir die resp. Eltern in Kenntniß setzen.

Der Vorstand.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.****Darmstädter Hof.** Herr Kaufmann, Partik. von Darmstadt. Hr. Rheinecker, Part. von Neustadt. Herr Wolf, Pferdehdl. v. Rohrbach. Hr. Fuchs, Kaufm. von München. Herr Wigemann, Kfm. v. Pforzheim. Herr Lang, Kfm. v. Bremen. Hr. Gasmann, Bürgermstr. v. Weiler. Hr. Zimmermann, Gemeinderath daher. Herr Bärest, Kfm. v. Pforzheim.**Drei Kronen.** Herr German, Kaufm. und Herr Schnurs, Gemeinderath v. Renchen. Hr. Benz, Bürgermeister v. Erlenbach.**Englischer Hof.** Hr. Emolander, Dr. a. Köthen. Hr. Bäch, Kfm. von Adersbach. Hr. Fries, Partik. von Heidelberg. Hr. Knoblauch, Kfm. v. Frankfurt. Herr Durg, Dr. v. Friesheim.**Erbprinzen.** Herr Raveaux, Abg. von Frankfurt. Hr. Brütshler, Abg. von Dresden. Hr. Guley, Part. v. Leipzig. Herr Ronge v. Breslau. Hr. Klein, Part. v. Koblenz. Herr v. Schirstät, Part. von Köln. Herr Blank, Partik. v. Basel. Mad. Buhler von Freiburg. Hr. Wörner, Part. v. Baden.**Geist.** Herr Arnold, Bildhauer v. Mannheim. Hr. Wisfenfeld von Waldhausen. Hr. Singer, Rentier von Straßburg. Hr. Dung, Beamter v. Rippenheim. Herr Böcker, Part. v. Albersweier. Hr. Roos, Gemeinderath v. Lahr. Hr. Bermatinger v. Kehl. Hr. Bischoff, Baumeister v. Lahr. Hr. Du Rhin, Kfm. von Kehl. Herr Nestler, Bleichhhaber v. Lahr. Hr. Müller, Fabr. von Langenschiltach. Hr. Lindau, Lehrer v. Sulzbach. Hr. Pine, Lehrer v. Forbach. Hr. Haut, Bürgermeister von Hambrücken.**Todesanzeige.**Am 13. d. M., Nachmittags um $\frac{1}{4}$ auf 3 Uhr, starb nach dreimonatlichem Kranklager meine liebe Frau, **Marie Schulz**, geb. **Herrmann**, in einem Alter von 64 Jahren und 1 Tag nach 28jähriger glücklicher Ehe.

Mit dieser Anzeige erstatte ich zugleich meinen innigsten Dank für die der Verstorbenen erwiesene liebevolle Theilnahme während ihrer Krankheit als auch bei ihrer Beerdigung.

Schulz, Leibkutschner.**Großherzogliches Hoftheater.**Sonntag den 20. Mai. 78. Abonnementsvorstellung. Zweite Abtheilung. **Wilhelm Tell**. Schauspiel in 5 Akten, von Schiller.Dienstag den 22. Mai. 79. Abonnementsvorstellung. Erste Abtheilung. **Robert der Teufel**. Große romantische Oper in 4 Aufzügen von Scribe und Delavigne; übersetzt von Th. Hell; Musik von Meyerbeer.

Frankfurter Börse am 18. Mai 1849.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisd'or	11 6	Laubthaler, ganze	2 43 $\frac{1}{2}$
Friedrichsd'or	9 59	Preussische Thaler	1 45
Holl. 10 fl. Stücke	10 7	Gold al Marco	382 —
Rand-Ducaten	5 40	Hochhaltig-Silber	24 30
20 Franken-Stücke	9 42	Gering u. mittelhalt.	24 20
Engl. Sovereigns	12 5	DISCONTO	$\frac{1}{2}$ $\frac{0}{10}$

Goldener Adler. Herr Burgstock, Gastwirth von Grombach. Hr. Conparin, Kaufm. v. Dresden. Herr Bollmer, Part. v. Oberkirch. Hr. Hölle, Gemeinderath v. Eichstädten. Hr. Langenbach, Kaufm. von Homburg. Hr. Schäfer, Rent. a. d. Schweiz. Hr. Sonntag, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wufert, Bürgermstr. v. Reichenbach.**Goldener Hirsch.** Herr Eisenhauer, Bürgermstr. v. Waldau. Hr. Leineberger, Del. v. Hlinsbach. Herr Brauer, Bürgermstr. v. Untergimbern. Hr. Leicht und Hr. König, Gastw. v. Willstätt.**Goldener Karpfen.** Hr. Fischer, Part. v. Straßburg. Hr. Schneider, Part. v. Darmstadt. Hr. Wagner, Hr. Müller u. Herr Erhard, Part. v. Pforzheim. Herr Sebastian, Del. v. Kremnitz.**Goldener Ochse.** Hr. Bühler u. Hr. Scheffel v. Ihringen. Hr. Schütte v. Kastatt. Hr. Ferber, Herr Schab u. Hr. Dietrich von Willstätt.**Römischer Kaiser.** Hr. Müller, Kfm. v. Bremen. Hr. Holdermann, Kfm. v. Regensburg.**Stadt Heidelberg.** Hr. Maier, Gemeinderath von Eppingen. Herr Weber, Gemeinderath von Flehingen. Mad. Ransberger v. Weiningen.**Weißer Löwe.** Herr Bierling und Herr Belz, Gemeinderath v. Hesselbach.**Jähringer Hof.** Herr Michaelis, Hauptmann von Karau. Hr. Steibel, Part. v. Heidelberg. Hr. Torrent, Advokat v. Freiburg. Hr. Kern, Leutnant v. Trogen.**Zum weißen Bären.** Herr Mayer, Kaufm. von Mannheim. Hr. Oberle, Part. daher. Hr. Krauß, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Risterer, Kaufm. v. Neustadt. Herr Mayerle, Chirurg und Hr. Peter, Partik. von Landau. Hr. Schleichert, Kfm. von Mannheim. Herr Schlatter, Gastw. v. Solothurn.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Groß. Badische Eisenbahn.

Personenfrequenz und Einnahme im Monat März 1849.

Namen der Stationen.	Anzahl der abgegangenen Personen.	Anzahl der angekommenen Personen.	Gewicht der abgegangenen Güter.		Gewicht der angekommenen Güter.		Einnahme an:												Gütertransport-Taxen.		Summa der Einnahme.				
			Ctr.	Pfd.	Ctr.	Pfd.	Personen-Taxen.		Unterwegs erhobenen Fahrlohn.		Gepäck-Taxen.		Garantie-Taxen.		Lagergebühren.		Equipagen-transport-Taxen.		Vieh-transport-Taxen.						
							fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.		
I. Hauptbahn																									
nebst den Seitenbahnen nach Baden und Kehl.																									
1) Mannheim.																									
a. Station Mannheim	9497	10470	91358	34	21369	72	5970	17	122	11	324	1	—	—	4	12	—	—	101	21	7827	11	14349	13	
b. Bei d. Dampfschiff-Abg.	9	—	—	—	—	—	46	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	14	
2) Friedrichsfeld	1563	1690	169	58	371	52	289	3	—	—	2	46	—	—	—	—	—	—	1	46	46	44	340	19	
3) Heidelberg	10778	10138	9742	42	9976	75	6327	44	3	21	603	51	—	—	7	24	—	—	89	1	3087	14	10170	33	
4) St. Ilgen	954	912	—	—	—	—	171	3	—	—	3	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	175	11	
5) Wiesloch	1864	1816	548	87	249	97	657	34	—	—	7	52	—	—	—	9	—	—	—	19	—	—	219	11	
6) Langenbrücken	3501	3304	1298	49	507	53	1269	41	—	—	55	27	—	—	—	18	—	—	66	56	117	54	1526	37	
7) Bruchsal	6733	6504	4590	3	5860	54	2505	4	—	—	219	1	—	—	—	9	—	—	132	37	1097	13	3966	29	
8) Untergrombach	1312	1283	150	58	141	70	209	—	—	—	1	30	—	—	—	—	—	—	2	48	50	15	263	33	
9) Weingarten	1443	1560	118	3	146	39	255	29	—	—	1	56	—	—	—	—	—	—	1	26	34	46	295	37	
10) Durlach	5420	4348	2958	57	4047	17	1640	51	—	6	264	44	—	—	—	33	—	—	8	33	799	5	2728	34	
11) Karlsruhe	15653	16181	9671	40	12600	2	9188	59	27	50	448	8	—	—	—	18	—	—	4	18	847	26	10625	28	
12) Ettlingen	3058	3321	4540	50	3699	93	797	37	—	—	40	21	—	—	—	33	—	—	1	33	925	4	1806	8	
13) Ralsch	1371	1378	65	78	196	50	231	33	—	—	1	7	—	—	—	6	—	—	—	—	13	51	249	22	
14) Muggensturm	1752	1899	1438	84	665	81	379	45	—	—	13	9	—	—	—	—	—	—	—	—	3	12	149	35	
15) Raftatt	7587	8650	940	36	3147	60	3515	54	—	—	79	11	—	—	—	9	—	—	2	26	542	27	4152	33	
16) Dös	1420	1188	250	51	1162	14	349	28	—	—	6	1	—	—	—	27	—	—	—	—	4	8	184	7	
17) Baden	2917	3087	679	52	2273	39	1933	38	7	36	94	18	—	—	—	33	—	—	8	59	538	12	2622	8	
18) Sinsheim	452	394	—	—	—	—	104	51	—	—	3	30	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	108	51	
19) Steinbach	691	743	83	21	63	30	208	18	—	—	2	45	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	15	37	
20) Bühl	2802	2671	1194	56	1966	11	922	31	—	—	19	37	—	—	—	48	—	—	1	29	588	38	1533	3	
21) Ottersweier	352	308	—	—	—	—	75	57	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—	47	—	77	15	
22) Ahern	2524	2541	1342	89	2574	7	964	49	—	—	24	43	—	—	—	3	—	—	—	—	5	51	398	5	
23) Nechen	1455	1389	2209	10	1298	31	537	4	—	—	9	5	—	—	—	45	—	—	2	22	605	30	1154	46	
24) Appenweier	3014	2555	1301	58	376	41	629	22	—	—	23	24	—	—	—	24	—	—	7	1	198	42	858	53	
25) Legehshurst	359	446	—	—	—	—	64	32	—	—	1	11	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	65	56	
26) Rorf	1394	1484	397	27	164	72	282	51	—	—	5	6	—	—	—	—	—	—	—	—	43	—	103	14	
27) Kehl.																									
a. Station Kehl	4118	5116	8337	65	25207	78	2919	1	4	36	254	2	—	—	2	18	—	—	3	13	9780	—	12974	3	
b. Postw.-Exp. Straßburg.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
28) Windschlag	597	584	—	—	—	—	120	21	—	—	—	36	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	121	11	
29) Offenburg	6132	5635	5140	86	22924	82	3344	37	26	12	159	31	—	—	—	42	—	—	30	3	8643	—	12217	11	
30) Niederschopfheim	856	684	—	—	—	—	169	3	—	—	1	29	—	—	—	—	—	—	—	—	37	—	171	9	
31) Friesenheim	502	554	—	—	—	—	134	42	—	—	—	24	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3	150	18	
32) Dinglingen	2798	2756	9486	34	9477	90	1436	49	—	—	78	31	—	—	—	36	—	—	—	—	29	21	3531	27	
33) Rippenheim	480	462	—	—	—	—	155	27	—	—	3	11	—	—	—	—	—	—	—	—	27	—	159	5	
34) Orschweier	2004	2031	650	81	591	41	681	1	—	—	13	29	—	—	—	—	—	—	—	—	19	35	185	44	
35) Herbolzheim	677	542	—	—	—	—	180	51	—	—	5	54	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	193	—	
36) Kenzingen	2026	1880	1772	38	1468	16	646	32	—	—	12	22	—	—	—	—	—	—	—	—	19	47	492	4	
37) Riegel	2210	2280	1242	81	580	6	679	49	—	—	22	25	—	—	—	15	—	—	—	—	4	51	136	31	
38) Emmendingen	3487	3556	2250	12	1450	28	1067	53	—	—	33	40	—	—	—	—	—	—	—	—	2	11	562	21	
39) Denslingen	2358	2385	—	—	—	—	533	19	—	—	20	53	—	—	—	—	—	—	—	—	1	42	—	555	54
40) Freiburg	12908	12132	9289	70	8896	63	7053	7	—	—	329	36	—	—	—	33	—	—	—	—	63	20	3603	53	
41) Schallstadt	2738	2819	84	32	45	59	378	4	—	—	1	32	—	—	—	—	—	—	—	—	2	40	7	389	
42) Krozingen	2255	2315	2173	98	635	1	642	15	—	—	8	46	—	—	—	12	—	—	—	—	14	37	139	10	
43) Heiterzheim	1459	1509	966	3	413	93	442	6	—	—	2	43	—	—	—	24	—	—	—	—	1	53	121	15	
44) Müllheim	2835	2735	485	20	1694	77	885	35	—	—	10	31	—	—	—	12	—	—	—	—	13	3	265	26	
45) Schliengen	1965	2088	833	78	1951	10	598	55	—	—	7	41	—	—	—	24	—	—	—	—	3	19	254	14	
46) Bellingen	520	470	—	—	—	—	95	48	—	—	5	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	—	
47) Rheinweiler	747	765	126	32	1359	65	126	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	
48) Kleinfens	436	556	—	—	—	—	77	17	—	—	—	49	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	102	54	
49) Efringen.																									
a. Station Efringen	3483	3296	9983	79	24511	1	2521	50	118	9	490	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	
b. " Basel	325	341	883	82	11690	64	1424	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	8	22	31	
Summa	147751	147751	188758	34	188758	34	65850	21	310	1	3721	46	—	—	33	42	282	10	980	13	71225	40	142403	53	
II. Zweigbahn																									
von Mannheim nach Friedrichsfeld in Verbindung mit der Main-Neckar-Eisenbahn.																									
1) Von Mannheim nach d. Stationen d. Main-Neckar-Eisenbahn	4495	4495	—	—	—	—	631	34	—	—	32	27	—	—	—	—	—	—	—	—	3	26	—	667	
2) Von d. Stationen der Main-Neckar-Eisenbahn nach Mannheim	4050	4050	—	—	—	—	589	45	—																